



Niederschrift

über die am Donnerstag, 10. August 2017, stattgefundene Gemeindevertretungssitzung im Gemeindeamt Schnepfau

Beginn: 20:00 Uhr

Anwesende: Bürgermeister Ing. Robert Meusburger
Vizebürgermeister Kurt Heim MSc
Gemeinderat Alexander Beer
GV Erika Beer
GV Karl-Heinz Gasser
GV Horst Baurenhas
GV Werner Moosbrugger
GV Manfred Beer
GV Josef Moosmann

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Protokolle
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über die Vergabe folgender Gewerke beim Feuerwehr- und Vereinehaus:
 - a) Holzinnentüren
 - b) Tischlerverkleidungen
 - c) Holzfußböden
 - d) Schlosserarbeiten
 - e) Sonnenschutz
 - f) Verputzerarbeiten
 - g) Stapelstühle und Klapptische
 - h) Multimedia-Ausstattung Probelokal und Schulungsraum
5. Diskussion und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim CHF-Darlehen bei der Bank Austria
6. Diskussion und Beschlussfassung über die Kriterien für das zu vergebende Darlehen zur Finanzierung des Feuerwehr- und Vereinehauses
7. Allfälliges

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ing. Robert Meusburger eröffnet um 20:00 h die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Bei Tagesordnungspunkt 4 werden die Beschlüsse zu Punkt g und h verschoben. Der Musikverein will sich bei der Bestellung bei den Möbeln noch anschließen und bezüglich Multimediaausstattung sind noch Fragen zu klären.

2. Genehmigung der Protokolle

Gegen die Abfassung des Protokolls vom 12.06.2017 werden keine Einwände erhoben; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

Bezüglich Geräte zur Ausstellung der Gästekarte gibt es eine Lösung, dass ein Gerät für EUR 1.000,- angeschafft werden kann. Pro Gästekarte ist eine Provision von EUR 0,45 zu bezahlen. Diese Lösung soll für das nächste Jahr ins Auge gefasst werden.

3. Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über Termine und Veranstaltungen, an denen er teilgenommen hat.

Bürgermeister Robert Meusburger dankt allen TeilnehmerInnen bei der bundesweiten Rot-Kreuz-Übung im Juni 2017.

Im Rahmen des Notverbundes der Wasserversorgung Schnepfau-Mellau sollte eine Erneuerung der Steuerungstechnik durchgeführt werden. Bis zum Jahr 2019 können dafür die erhöhten Förderungen in Anspruch genommen werden.

Die Ausschreibungen für die Sanierung der Schnepfegger Straße sind erfolgt. Im Oktober gibt es Verzögerungen in diesem Straßenbereich und im November gibt es eine Totalsperre. Erst im Frühjahr 2019 wird der Feinbelag aufgebracht.

Beim Haus Egender im Rimsen ist in nächster Zeit eine Bauverhandlung geplant.

Am 27. Juni war Firstfeier beim Feuerwehr- und Vereinehaus. Ein herzlicher Dank an Simon und Werner für die gute Vorbereitung und Betreuung.

Die Firma RUF hat den Antrag für den Kiesabbau in Hirschau bei der Bezirkshauptmannschaft eingereicht. Es wird ermittelt, ob eine UVP notwendig ist. Am kommenden Mittwoch ist eine Podiumsdiskussion im Gemeindesaal Schnepfau zum Thema Kiesabbau.

Bezüglich Radweg nach Au gibt es ein Konzept und eine Kostenschätzung zur Sicherung des Weges. Lose Gesteinsbrocken müssen in einem Bereich von ca. 200 m Länge abgeräumt werden. 2 Stellen des Hanges müssen mit einem Netz überdeckt werden. In einer Länge von 70 bis 80 m soll ein Steinschlagnetz angebracht werden. Es wird demnächst eine Besprechung zwischen Gemeinde, Land und Wildbach stattfinden.

Der Bürgermeister berichtet über die Veranstaltungen der Aktion Demenz im vergangenen Jahr und über die geplanten Aktionen für das neue Jahr. Im Oktober startet die Aktion Demenz mit Schulungen für verschiedene Organisationen und Betriebe zum Umgang mit demenzkranken Personen.

4. Beschlussfassung über die Vergabe folgender Gewerke beim Feuerwehr- und Vereinehaus:

a) Holzinrentüren

Angeboten haben die Firmen Tischlerei Alexander Beer und Rüscher GesmbH.

Billigstbieter ist die Firma Alexander Beer mit einem Angebotspreis von EUR 42.547,20.

Die Vergabe erfolgt einstimmig mit einer Enthaltung an die Firma Alexander Beer.

b) Tischlerverkleidungen

Angeboten haben die Firmen Holzbau Natter, FB Holzbau GmbH, Bechtold René GmbH, Lenz-Nenning GmbH und Oberressl Tischlerei GmbH

Billigstbieter ist die Firma Holzbau Natter mit einem Angebotspreis von EUR 129.156,96.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Holzbau Natter.

c) Holzfußböden

Angeboten haben die Firmen Greber Alfons GmbH, Sattlar's Raumausstatter und Greussing Christian.

Billigstbieter ist die Firma Greber Alfons GmbH mit einem Angebotspreis von EUR 44.844,00.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Greber Alfons GmbH.

d) Schlosserarbeiten

Angeboten haben die Firmen Schlosserei Moosbrugger in Au und Felder Metall Andelsbuch.

Billigstbieter ist die Firma mit einem Angebotspreis von EUR 24.685,20.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Schlosserei Moosbrugger.

e) Sonnenschutz

Angeboten haben die Firmen Hella GmbH Dornbirn und Blank A. GmbH & Co KG Lustenau.

Billigstbieter ist die Firma Hella GmbH mit einem Angebotspreis von EUR 6.466,38.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Hella GmbH.

f) Verputzerarbeiten

Angeboten nur die Firma Bereuter KEG aus Bildstein mit einem Angebotspreis von EUR 21.144,60.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Bereuter KEG.

g) Stapelstühle und Klappische

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt.

h) Multimedia-Ausstattung Probelokal und Schulungsraum

Dieser Tagesordnungspunkt wird vertagt.

5. Diskussion und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise beim CHF-Darlehen bei der Bank Austria

Das CHF-Darlehen ist in 7 Jahren getilgt. Es wird beschlossen, die Entwicklung des Kurses in nächster Zeit genau zu beobachten.

6. Diskussion und Beschlussfassung über die Kriterien für das zu vergebende Darlehen zur Finanzierung des Feuerwehr- und Vereinehauses

Für die Finanzierung des Feuerwehr- und Vereinehauses soll ein Kredit mit einer Laufzeit von 20 Jahren ab Vollausschöpfung aufgenommen werden. Die Ausschreibung soll eine Option mit 20 Jahren Fixzinssatz und eine Option mit 5 Jahren variabler Verzinsung und 15 Jahren Fixzinssatz enthalten.

7. Allfälliges

Im Jahr 2000 wurde mit der Firma Ros-Rock eine fixe Abgabensumme für den Steinbruch Schnepfau vereinbart. Die Kommunalsteuer und der Tourismusbeitrag sind in diesem Betrag enthalten. Dieser Betrag wurde Index-gesichert vereinbart. Bisher wurde der Betrag aber nie angepasst. Die Firma Ros-Rock hat eine Neuberechnung der letzten Jahre durchgeführt und die Nachzahlung prompt überwiesen.

Ende der Sitzung: 22:30 Uhr

Kurt Heim MSc
Schriftführer

Ing. Robert Meusbürger
Bürgermeister